

Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und aller in der Nationalen Front vereinten Parteien und gesellschaftlichen Organisationen. Die bewährte Kulturpolitik der SED vermittelt den Filmschaffenden der DEFA kräftige Impulse und schöpferische Anregungen bei der künstlerischen Erkundung des Reichtums und der Größe unserer sozialistischen Wirklichkeit, bei der Erschließung neuer Stoffe und Themen in unterschiedlichen Genres.

Von besonderer Bedeutung sind die Bemühungen der DEFA um den sozialistischen Gegenwartsfilm. Wir freuen uns über die Fortschritte, die in jüngster Zeit bei der Darstellung der Arbeiterklasse erreicht wurden. Mit der stärkeren Hinwendung zu solchen Prozessen, die das schöpferische und initiativreiche Handeln des Volkes bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft erlebbar machen, wird der revolutionäre Atem unseres Kampfes um die Sicherung des Friedens und die weitere Stärkung des Sozialismus spürbar.

Erhöht hat sich die Verantwortung unseres nationalen Filmschaffens bei der Befriedigung der Bedürfnisse der Werktätigen nach niveauvoller Unterhaltung und Entspannung.

Von unverzichtbarem Wert sind Kinderfilme der DEFA. Sie regen die Phantasie unserer Kinder an, fördern ihre ästhetische Bildung und wirken nachhaltig auf die Ausprägung der sozialistischen Moralvorstellungen und Ideale der jüngsten Generation.

Als unentbehrlicher Mittler zwischen der progressiven Filmkunst aus aller Welt und unserer sozialistischen Gesellschaft hat sich das DEFA-Studio für Synchronisation entwickelt. Seit Jahrzehnten bringt es unserem Volk die reiche und vielgestaltige multinationale Filmkunst der UdSSR und der anderen sozialistischen Staaten sowie realistische und progressive Werke auch nichtsozialistischer Länder nahe. Die Angehörigen der volkseigenen DEFA-Betriebe haben sich große Verdienste als zuverlässige Kooperationspartner der Kinematographien der sozialistischen Bruderländer sowie des Fernsehens der DDR erworben.

Das Zentralkomitee der SED dankt allen Genossen und Kollegen in den Studios der DEFA für ihre erfolgreiche Arbeit und schließt in diese Würdigung anlässlich des heutigen Ehrentages die großen Leistungen der Arbeiter in den Kopierwerken, der Wissenschaftler und Werktätigen in den Betrieben der Filmtechnik und des Filmarchivs, der Mitarbeiter der Institutionen der Aus- und Weiterbildung sowie des DEFA-Außenhandels, des Progreß-Filmverleihs und aller engagierten Mitstreiter des Film- und Lichtspielwesens ein.

Die Beschlüsse des XI. Parteitages der SED stellen das Kollektiv der DEFA-Mitarbeiter vor neue große und schöne Aufgaben, bei deren Erfüllung wir allen Genossen und Kollegen Erfolg, Schaffenskraft und Gesundheit wünschen.

Berlin, den 16. Mai 1986